

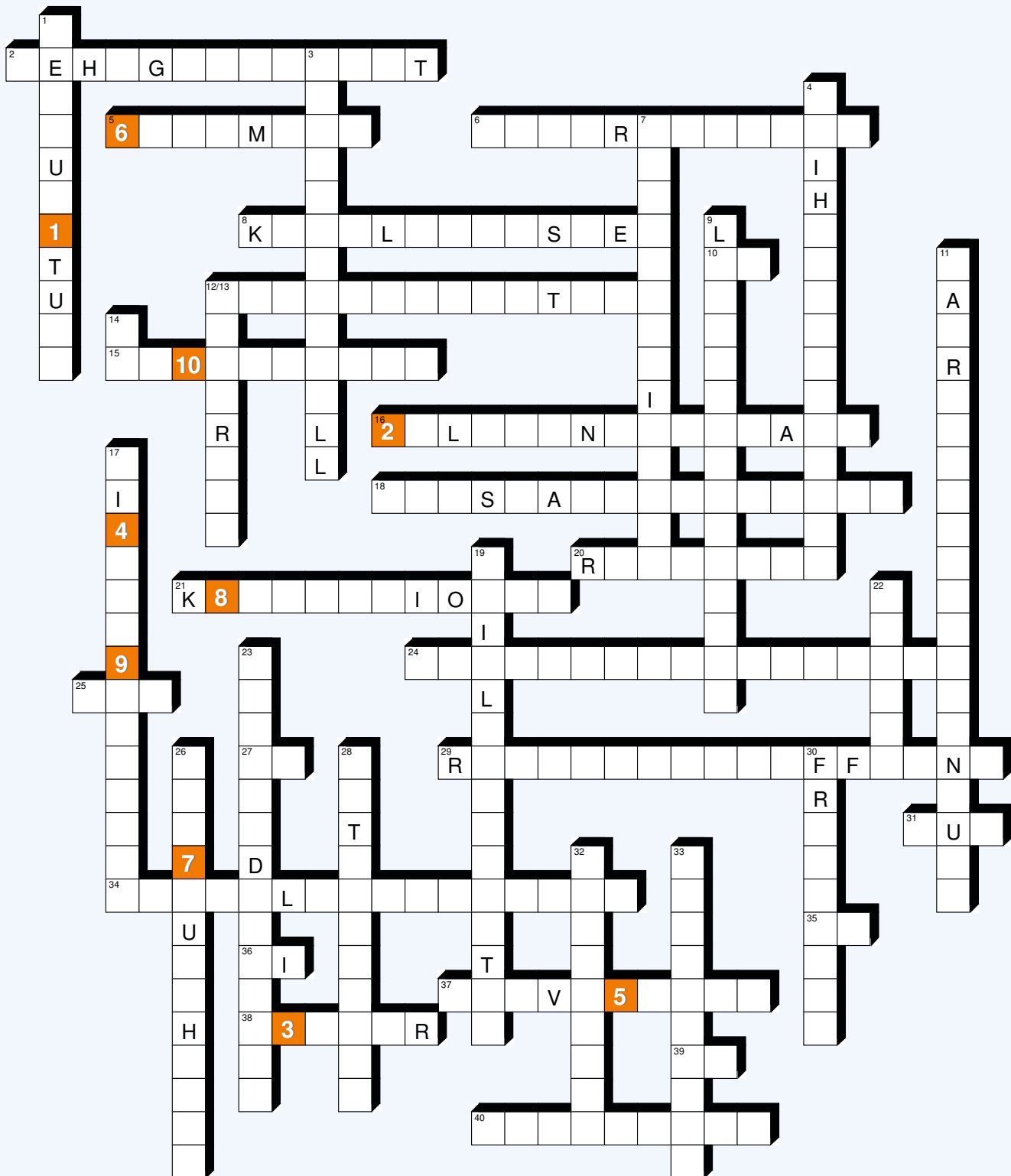
FIT IM FACH

Stellen Sie es fest. Und so geht's: Erst einmal das Rätsel lösen bzw. die passenden Antworten ankreuzen (immer nur eine Antwort auswählen). Und dann im Internet nachsehen, ob man richtig gelegen hat: www.sbz-monteur.de → Das Heft → Fit im Fach: Lösungen

Lüftungstechnik



1. Bezeichnung für den Übergang des Wassers von flüssig auf gasförmig
2. Anderes Wort für Wohlfühlen
3. Geräusche, die mittels Körper übertragen werden (ö = oe)
4. Zwei Ventilatoren nacheinander befinden sich in ...
5. Mögliche ungewollte Folge von hohem Feuchteanfall im Gebäude
6. Bauteil einer RLT-Anlage zur Erwärmung der Luft
7. Anderes Wort für Abstimmung der Volumenströme im Kanalnetz
8. Bauteil einer RLT-Anlage zur Kühlung der Luft (ü = ue)
9. Maß für die Häufigkeit des Luftaustausches im Raum
10. Abkürzung der Lüftungstechnik für Umluft
11. Baueinheit zur Nutzung der in der Abluft enthaltenen Wärme (ä = ae und ü = ue)
12. Umgangssprachlich für ein flexibles Lüftungsrohr
13. Eine Art der freien Lüftung (ü = ue)
14. Kürzel für einen Schallpegel
15. Bauteil einer RLT-Anlage zur Erhöhung der Luftfeuchte
16. Schallübertragung von Raum zu Raum
17. Lüftungsrohr aus gewickeltem Stahlblech mit Falz
18. KÜcheneinrichtung mit Einfluss auf den Luftwechsel
19. Ventilator zum Einbau in den Kanal
20. Dient dem automatisch angepassten Betrieb einer Anlage
21. Ausgeschrieben für das chemische Kürzel CO₂
22. Geruchsverschluss als Anschluss an das Abwassersystem
23. Bauteil zur Reduzierung des Schalls in einer Lüftungsanlage (ä = ae)
24. Verhindert die Ausweitung von Flammen innerhalb von Lüftungskanälen
25. Abkürzung für maximale Arbeitsplatz-Konzentration
26. Oberbegriff für Luftgitter, Tellerlerventil und Weitwurfdüse
27. Abkürzung der Lüftungstechnik für Außenluft
28. Bauteil einer RLT-Anlage zur Verringerung der Luftfeuchte
29. Öffnung zur nachträglichen Inaugenscheinnahme bei Wartung und Störung (ö = oe)
30. Eigenschaft eines Aufstellortes ohne Einfriergefahr
31. Anderes Wort für unangenehmen Kaltluft einfluss
32. Kann durch Abkühlung von feuchter Luft im Wärmetauscher entstehen
33. Liefert die Bewegungsenergie der Luft in einer RLT-Anlage
34. Ventilator mit hoher Druckerhöhung
35. Abkürzung der Lüftungstechnik für Fortluft
36. Abkürzung der Lüftungstechnik für Mischluft
37. Art der stofflichen Wärmeübertragung
38. Bauteil einer RLT-Anlage zur Reinigung der Luft von Feststoffen wie z. B. Staub
39. Abkürzung der Lüftungstechnik für Abluft
40. Schriftstück zum Nachweis einer ausgeführten Tätigkeit



Hauptbestandteil der Luft

- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10



Heizlastberechnung nach DIN EN 12831

1. Wodurch werden die Transmissionswärmeverluste eines Raumes beeinflusst?

- 1. Fläche, Druckdifferenz und R-Wert
- 2. Fläche, Sonnenstand und Zetawert
- 3. Fläche, Temperaturdifferenz und U-Wert
- 4. Fläche, Sperrdifferenz und Halbwert
- 5. Fläche, Sektionspektralwert und Milboock-Wert

2. Die Netto-Heizlast eines Raumes ergibt sich aus ...

- 1. ... den Verlusten abzüglich der solaren Gewinne
- 2. ... den Verlusten abzüglich der internen Gewinne
- 3. ... den Verlusten abzüglich der Gewinne durch erwärmte Speisen und Geräte
- 4. ... dem Transmissions- und dem Lüftungswärmeverlust
- 5. ... Fläche, Sektionspektralwert und Milboock-Wert

3. Welcher der genannten Fälle ist kein Standardfall der Heizlastberechnung nach DIN EN 12831?

- 1. Hotel
- 2. Justizvollzugsanstalt
- 3. Hochregallager
- 4. Warenhaus
- 5. Zweifamilienhaus

4. Wie werden die Ergebnisse einer Heizlastberechnung bezüglich einer Leistung in Watt gerundet?

Sie werden gerundet auf...

- 1. ... drei Stellen hinter dem Komma
- 2. ... zwei Stellen hinter dem Komma
- 3. ... eine Stelle hinter dem Komma
- 4. ... ohne Nachkommastellen
- 5. ... ganze Zehnerwerte

5. Wofür steht das Kürzel AF innerhalb der Heizlastberechnung?

- 1. Außenfenster
- 2. Anlagenfertigung
- 3. Allroundfeature
- 4. Aerosolfestikel
- 5. Anlagenvolumen

6. Die nach Norm anzusetzende tiefste Außentemperatur orientiert sich an dem ...

- 1. ... Mittelwert des jeweiligen Ortes
- 2. ... Ergebnis von Verhandlungen zwischen Bauherrn und Planer
- 3. ... Befund aus eigenen Erfahrungen
- 4. ... Streben nach absoluter Sicherheit für alle denkbaren Ereignisse
- 5. ... worst case (schlechtesten Fall)

7. Die Grundwassertiefe hat innerhalb der Heizlastberechnung ...

- 1. ... keinen Einfluss auf Ergebnisse
- 2. ... Einfluss auf alle Berechnungen
- 3. ... Einfluss auf erdreichberührte Bauteile
- 4. ... seismische Einflüsse auf das Kesselfundament
- 5. ... nur Einfluss bei Einsatz einer Wärmepumpe

8. Die Darstellung eines horizontal geschnittenen Gebäudes bezeichnet man als ...

- 1. ... Aufriss
- 2. ... Anriss
- 3. ... Verriss
- 4. ... Grundriss
- 5. ... Widerrist

9. Auf welche Temperatur sollen nach Norm Wohnräume aufgeheizt werden?

- 1. 16 °C
- 2. 18 °C
- 3. 20 °C
- 4. 22 °C
- 5. 24 °C

10. Auf welche Temperatur sollen nach Norm Badezimmer aufgeheizt werden?

- 1. 16 °C
- 2. 18 °C
- 3. 20 °C
- 4. 22 °C
- 5. 24 °C

11. Wie groß soll der stündliche Mindestluftwechsel n für einen Wohnraum gemäß der DIN EN 12831 sein?

- 1. $n = 0,05 \text{ h}^{-1}$
- 2. $n = 0,2 \text{ h}^{-1}$
- 3. $n = 0,25 \text{ h}^{-1}$
- 4. $n = 0,5 \text{ h}^{-1}$
- 5. $n = 1,16 \text{ h}^{-1}$

12. Die Geschosshöhe wird gemessen von ...

- 1. ... Oberkante Fußboden (OKF) bis OKF
- 2. ... mittlere Raumhöhe bis OKF
- 3. ... mittlere Raumtiefe bis OKF
- 4. ... mittlere Raumhöhe bis mittlere Raumhöhe
- 5. ... Unterkante Decke bis OKF

13. Zur Ermittlung des Rauminhalts nach DIN EN 12831 berücksichtigt man dessen ...

- 1. ... lichte Innenmaße mal lichter Raumhöhe
- 2. ... Außenmaße mal Geschosshöhe
- 3. ... Bruttovolumen zuzüglich der Tür- und Fensternischen
- 4. ... Vertikalvolumen im hexagonalen Schnitt
- 5. ... wirksame Raum-Zeit-Ausdehnung

14. Die Infiltration als Einfluss bei der Heizlast bezieht sich auf Wärmeverluste durch ...

- 1. ... Agententätigkeit
- 2. ... Luftundichtigkeit
- 3. ... Wassereintritt
- 4. ... Naturereignisse
- 5. ... provozierte Ereignisse

15. Welcher Wert wird als U-Wert bezeichnet?

- 1. Wärmeübergangskoeffizient
- 2. Wärmedurchgangskoeffizient
- 3. Wärmemitgangskoeffizient
- 4. Wärmeanhangskoeffizient
- 5. Wärmebeigangskoeffizient

16. Grenzt ein Raum an einen anderen mit höherer Temperatur, so wird dies ...

- 1. ... berücksichtigt als Wärmegewinn
- 2. ... vernachlässigt
- 3. ... dem Kessel zusätzlich aufgeschlagen
- 4. ... als Gegensatz angesehen
- 5. ... während der Bauphase durch Dämmung unterbunden

17. Bei welchem Differenzdruck wird die in der Norm zitierte Luftwechselrate n50 festgelegt?

- 1. 50 bar
- 2. 50 mbar
- 3. 50 MPa
- 4. 50 Pa
- 5. 50 mmWs

18. Grenzt ein beheizter Raum an einen unbeheizten Raum, so wird ...

- 1. ... dessen Temperatur aus Tabellenwerten angenommen
- 2. ... die tiefste Außentemperatur für diesen Raum angenommen
- 3. ... eine plausible Temperatur vom Planer geschätzt
- 4. ... dies als unkalkulierbarer Raum der Berechnung entzogen
- 5. ... der Gesamtbilanz zugeschrieben



LÖSUNGEN

Im Internet nachschauen, ob man richtig gelegen hat unter:
www.sbz-monteur.de
→ Das Heft → Fit im Fach:
Lösungen